

Mehr Gesundheit in Schulen

IKK Südwest unterstützt Ärzte-Forderung

Die IKK Südwest unterstützt die Forderung der Saar-Ärzteschaft, Gesundheit stärker im schulischen Kontext zu verankern. Unterdessen bedauert Prof. Dr. Jörg Loth, Vorstand der IKK Südwest, dass bisherige Möglichkeiten, dieses Vorhaben intensiver zu diskutieren, ungenutzt blieben.

Prof. Dr. Jörg Loth, Vorstand der IKK Südwest: „Es ist zu bedauern, dass die sinnvolle Idee, Gesundheit stärker im schulischen Kontext abzubilden, bis jetzt nicht intensiver diskutiert wurde. Bereits im Jahr 2018 hat sich die Bundespolitik mit dem „Nationalen Aktionsplan Gesundheitskompetenz“ deutlich hierzu positioniert. Es gibt kaum ein gesellschaftlich relevanteres Thema für die Allgemeinbildung junger Menschen. Auch die gesundheitlichen Langzeitfolgen der Pandemie unterstreichen mehr denn je die Notwendigkeit, Gesundheit an die Lehrpläne anzubinden. Die Diskussion darf unter keinen Umständen im Sande verlaufen. Jetzt sollte man mit Experten aus Wissenschaft und Praxis darüber sprechen, wie unter den gegebenen schulischen Ressourcen die Förderung von Gesundheitskompetenz im Fächerkanon verankert werden kann.“

Die IKK Südwest

Aktuell betreut die IKK Südwest mehr als 630.000 Versicherte und über 90.000 Betriebe in Hessen, Rheinland-Pfalz und im Saarland. Versicherte und Interessenten können auf eine persönliche Betreuung in unseren 21 Kundencentern in der Region vertrauen. Darüber hinaus ist die IKK Südwest an sieben Tagen in der Woche rund um die Uhr über die kostenfreie IKK Service-Hotline 0800/0 119 119 oder www.ikk-suedwest.de zu erreichen.

Ansprechpartner: Mathias Gessner
Pressesprecher
Tel.: 06 81/3876-1163
Mobil: 0151/70430703
Fax: 06 81/3876-2799
E-Mail: mathias.gessner@ikk-sw.de